



60/2011  
Verden, 10. November 2011  
JM

## Noch größere Hannoveraner-Kollektion in Alsfeld

### 3. Alsfelder Advent im Hessischen Pferdezentrum

**Alsfeld.** Am 2./3. Dezember veranstaltet der Hannoveraner Verband zum dritten Mal im Hessischen Pferdezentrum Alsfeld den „3. Alsfelder Advent“. Nach der guten Resonanz und der großen Nachfrage 2009 und 2010 ist die Kollektion in diesem Jahr auf 48 Pferde erweitert worden. Die Veranstaltung wird am 2. Dezember mit einem bunten Schauabend eröffnet, die Auktion beginnt am Samstag, 3. Dezember, um 15 Uhr.

Die Kollektion des „3. Alsfelder Advents“ präsentiert sich ansprechend und erstklassig. Bei der sorgfältigen Auswahl der Auktionskandidaten im Alter von drei bis sieben Jahren wurde auf vielseitige Qualitäten Wert gelegt. Zu den auffälligsten Kandidaten des Dressurkaders zählt Son of Hope. Der vierjährige Fuchswallach v. Sorento/Warkant (Z.: Pascale Wagemans, Einighausen/Niederlande) ist mit seinen elastischen Bewegungen ein Hingucker und darf als große Dressurhoffnung bezeichnet werden. Ein paar sportliche Schritte weiter ist Crazy Chicken. Die siebenjährige Parcourspezialistin v. Chico's Boy/Crazy Classic (Z.: Wilhelm Bollhorst, Wetschen) hat mit Guido Sperveslage bereits goldene Schleifen bis zur Klasse M\* gesammelt.

Ab Dienstag, 22. November, stehen die Auktionspferde im Pferdezentrum Alsfeld zum Ausprobieren bereit. Die Auftaktpräsentation findet am Samstag, 26. November, ab 9 Uhr statt. Die Ansprechpartner Bernd Osterloh (Tel.: 01 71/7 11 84 88), Jeanine Pagel (Tel.: 01 70/1 65 16 48) und Steffen Werner (Tel.: 01 71/4 48 96 92) können stets kontaktiert werden.

Beim Gala-Abend am Freitag, 2. Dezember, werden ab 20 Uhr ausgewählte Auktionspferde sowie Zucht- und Sport-Schaubilder aus Hessen gezeigt. Der Reit- und Fahrverein Wackernheim präsentiert sein preisgekröntes Schaubild „Schneewittchens Verwandlung“ aus dem Show-Wettkampf der Vereine beim Internationalen Frankfurter Festhallenturnier 2010. Das Gestüt Tannenhof zeigt den vierjährigen Hengst Fahrenheit, und Ingo Jungblut sorgt in einem Mächtigkeitsspringen für Spannung. Unerschütterliche Kaltblüter in außergewöhnlichen Situationen und in einem Wettrennen gegen Shetland-Ponys sorgen für den nötigen Spaßfaktor. Eine Quadrillenvorführung mit zwölf Connemara-Ponys ist außerdem aufregender Bestandteil des Show-Abends.